



www.spoe-ternberg.at



Ternberg Aktuell

44. Jahrgang

SPÖ Ternberg informiert

Folge 1/2020



Trotz allem –
Frühling in Ternberg!

**Die SPÖ Ternberg wünscht Ihnen:
„Kommen Sie gesund durch diese
außergewöhnliche Zeit!“**



Liebe Ternbergerinnen und Ternberger, liebe Jugend!

Das Jahr 2020 hat viele interessante Aufgaben für uns bereit.
Gerne nehme ich diese immer an und bemühe mich stets um bürgernahe Lösungen.
So gibt es größere Projekte wie auch kleinere zu erledigen.

Corona geht uns alle an!

Als Vorsichtsmaßnahme wurde von mir ein Krisenstab zum Thema eingerichtet. Der Stab beschäftigt sich mit dem Umgang der Situation falls in Ternberg mehrere Personen erkranken.

Ich danke den beiden Ärzten, den Mitarbeitern des Roten Kreuzes, dem Pflegepersonal im Altenheim und allen, die ihre Arbeit im Bereich der Heimpflege verrichten für ihren derzeit unermüdlichen Einsatz.

Ich bin erfreut über den Zusammenhalt der Ternberger in der derzeitigen Situation.

Ich danke allen, die ihren Beitrag dazu leisten.

Als Bürgermeister bin ich, wie bisher, bei allen Fragen und Anliegen für Sie erreichbar 0699 / 160 01 301.

Trotz des eingeschränkten Betriebes im Gemeindeamt sind auch die Mitarbeiter unter der Nummer 07256 / 6001 erreichbar.

Nur wenn wir alle Anordnungen befolgen, können wir die Krankheit eindämmen.

Gemeinsam wollen wir das Beste für jeden Einzelnen im Ort.

Stand 21. März: Gott sei Dank – es gibt noch keinen bestätigten Fall in Ternberg.

Der sehr **milde Winter** hat uns seitens der Gemeinde eine gute und positive Ausgangssituation für das Budgetjahr 2020 beschert.

Einerseits sind wir natürlich froh darüber, dass wir diesen Winter unsere Dienstleister nicht so viel in Anspruch nehmen mussten, auf der anderen Seite ist es natürlich für die Landwirtschaft ein Problem, dass die Waldböden nie richtig durchgefroren waren und die Waldarbeit dadurch erschwert wurde.

Das **Budget für 2020** soll in nächster Zeit – so bald wie möglich – beschlossen werden, da die dazu geplante Gemeinderatssitzung aufgrund der derzeitigen Situation abgesagt wurde.

Alle geplanten Projekte konnten im Budget berücksichtigt werden und trotzdem können wir einen kleinen Überschuss erwirtschaften.

Trotz dieser positiven Entwicklung müssen wir noch immer sehr genau überlegen wofür wir Geld ausgeben, denn die geplanten Großprojekte, wie die Sanierung des Hauses der FF Ternberg und die Errichtung der Sportanlage Ternberg, werden uns sehr fordern.

Auch die Sanierung der Volksschule Ternberg

können wir nicht aus den Augen verlieren und dieses Projekt stellt mit einer derzeit geplanten Gesamt- Investitions-Summe von rund 3 400 000 Euro einen sehr großen Brocken dar.

Hier wird in den zuständigen Gremien gearbeitet, damit wir die Sanierung in Tranchen abarbeiten können, denn auch wenn wir derzeit sehr solide wirtschaften, können wir das Projekt nicht auf einmal umsetzen.

Es wird in Zukunft noch einiges zu überdenken sein, denn die Gelder, die derzeit vom Bund flüssig gemacht werden, fallen nicht vom Himmel.

Ich bin überzeugt, dass auch auf die Gemeinden wieder einiges zukommen wird und ob die Ausschüttung der Ertragsanteile in gewohnter Form passieren kann, wage ich zu bezweifeln.

Als Bürgermeister sehe ich es als meine Pflicht, auch für nachfolgende Gemeinderäte die Budgetsituation auf dem derzeitigen Niveau zu halten und den finanziellen Spielraum zu Gunsten für Sie, als Bürger, so groß wie möglich zu gestalten.

Es freut mich bei uns im Team der **Gemeindemitarbeiter** aktuell schon einen neuen Kollegen an Bord zu haben.

Aufgrund des Ablebens unseres Kollegen Hermann Klausriegler mussten wir die Stelle nachbesetzen und freuen uns Florian Kranzer im Team begrüßen zu dürfen.

Als Bauhofleiter wurde Herr Reinhold Aigner einheitlich vom Gemeindevorstand bestellt.

Beiden Kollegen wünsche ich viel Erfolg mit den neuen Aufgaben und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Ihnen allen wünsche ich Gesundheit, Kraft, Ausdauer und den geforderten „Abstand“ für die nächste Zeit.

Ihr Bürgermeister



Parteiobmann und
Fraktionssprecher
**Günther
Steindler**

Geschätzte Ternbergerinnen und Ternberger!

Ich hoffe Sie konnten Ihren Vorstellungen entsprechend ins Jahr 2020 starten.

Leider sind wir derzeit mit einer Krise konfrontiert, welche es so für uns alle noch nie gab. Die Krise rund um das **Corona (Covid 19) Virus** beeinträchtigt das öffentliche Leben und den Alltag sehr stark. Die bisher getroffenen Maßnahmen unserer Regierung sind, in Anbetracht des Ernstes der Lage, sicher sinnvoll und auch wir als gewählte Gemeindevertreter haben versucht uns auf mögliche Etwaigkeiten vorzubereiten. So wurde zum Beispiel in Ternberg von Bürgermeister Steindler ein Krisenstab gebildet der aus den Ärzten, dem Rettungsdienst, den Feuerwehren, Gemeinderäten und Jugendorganisationen aus Ternberg besteht. Wir sind hier sehr gut vernetzt und können auf außergewöhnliche Situationen, die uns hoffentlich in Ternberg nicht betreffen, rasch zum Wohl der Bevölkerung reagieren.

Ein besonderes Danke gilt an dieser Stelle Frau Christa Wiedemann, die mit ihrem Team einen Lieferservice für Menschen, die dies benötigen, anbieten kann – ein nicht selbstverständlicher und wertvoller Beitrag in dieser schwierigen Zeit.

Danke an alle Freiwilligen, die in dieser Kausalität ihre Dienste angeboten haben und auf Abruf bereit stehen.

Ich bin stolz ein Ternberger zu sein – gemeinsam werden wir gestärkt aus dieser Zeit gehen.

Der Gemeinderat hat sich im heurigen Jahr schon sehr intensiv mit der **Budgeterstellung** beschäftigt.

Auf Grund der Integrationen einer neuen Buchungssoftware stellte dies alle Beteiligten vor eine sehr große Herausforderung, das Budget sollte am 19. März beschlossen werden – die Sitzung musste abgesagt werden – aber sie brauchen keine Angst zu haben aus derzeitiger Sicht kommt es zu keinen Verzögerungen bei geplanten Projekten, diese können grundsätzlich zeitgerecht umgesetzt werden.

Im Finanzausschuss wurde bereits diesbezüglich eine Einigkeit erzielt, die Entscheidungen im Gemeinderat sind dazu noch offen.

Aus derzeitiger Sicht verzögert sich der Baubeginn des **Zeughauses der FF Ternberg** etwas, dies ist jedoch nicht mit dem offenen Budgetbeschluss begründet. Bei der FF Ternberg war für den 4. April eine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen geplant, auch diese musste abgesagt werden. Nach Erledigung der Hauptversammlung wird es in der Sache Zeughaus-sanierung sicher wieder rasch voran gehen.

Danke an Hauptbrandinspektor Harald Fischer, für seine bisher geleistete Arbeit für die Feuerwehr Ternberg, er wird aus derzeitiger Sicht für die geplante Wahl als Kommandant nicht mehr zur Verfügung stehen.

Wie schon in der letzten Ausgabe von Ternberg Aktuell berichtet, hat die geplante Präsentation der Optimierungsergebnisse zum Thema **Sportanlage** durch die Verantwortlichen des UFC Ternberg stattgefunden. Stand derzeit sind Gesamtkosten von **2,7 Millionen Euro** für eine komplette **Verlegung der Sportanlage**. Berücksichtigt in dieser Kostenrechnung sind Kosten für den Grundkauf bei der Familie Wasserbauer von rund 720 000 Euro und die Sanierung der Sportplatzstrasse mit rund 350 000 Euro. In der Berechnung bereits in Abzug gebracht ist die Veräußerung des Grundstückes des derzeit bestehenden Sportplatzes.

Geplant ist derzeit den Grundkauf auf 6 Jahre zu finanzieren, das würde bedeuten 6 Raten zu je 120 000 Euro. Diese Planung wurde so in das Budget für 2020 eingearbeitet und wurde auch im mittelfristigen Finanzplan der Gemeinde bis 2025 so verankert – die Beschlüsse dafür sind noch – Grund: Ausfall der Gemeinderatssitzung.

Es fehlen auch noch einige Genehmigungen des Landes inklusive der Raumordnung.

Aus Sicht der SPÖ Ternberg wäre es sinnvoll alle Genehmigungen und Stellungnahmen abzuwarten bevor es zu einem Grundkauf kommt – dies würde ich als vernünftige Entscheidung des Gemeinderates erachten. Im Budget wurde alles Notwendige vorgesehen jedoch die sehr große Investitionssumme lässt aus meiner Sicht nach wie vor die **Frage der Machbarkeit** zu. Ich hoffe im Gemeinderat auf eine **ehrliche Diskussion zum Projekt** und nicht wieder lediglich zum Grundkauf.

Ich lade Sie sehr herzlich ein, auch heuer wieder das **Maibaumaufstellen** am 30. April mit uns zu feiern – hoffentlich ist es zu diesem Termin schon möglich. Die Feier wird wieder vom **Musikverein Ternberg** mit einem Platzkonzert und der **Volkstanzgruppe** aufgewertet.

Bleiben Sie gesund!

Günther Steindler

Informieren- diskutieren - abwägen – beschließen

Aus der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember

● Prüfbericht zur Prüfungsausschusssitzung vom 05.09.2019

Unter anderem wurde folgender Punkte behandelt:

Marktfest – Abdeckung Fehlbetrag aus Gemeindebudget

Zum Gemeinderatsbeschluss zur Deckung des Fehlbetrages 2019 der VAG ist eine vollständige Offenlegung der Abrechnung des Marktfestes gebunden. Herr Hans Hohlieder ist zur Sitzung eingeladen worden, um die Abrechnung zu präsentieren. 2019 startete die VAG mit einem ausgeglichenen Kontostand. Eine Gegenüberstellung der Erlöse und Ausgaben ergibt für 2019 einen Fehlbetrag/Verlust. Nach detaillierter Erläuterung und Offenlegung der Erlöse und Ausgaben befindet der Prüfungsausschuss die Abrechnung für in Ordnung. Die VAG ist bemüht künftig an verschiedenen Einsparungen zu arbeiten.

Empfehlung: Die Finanzabteilung kann angewiesen werden, den in der Gemeinderatssitzung beschlossenen Zuschuss über € 3.500,00 der VAG ausbezahlen

Bgm. Steindler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Prüfbericht der Prüfungsausschusssitzung vom 21.11.2019 beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Der **Antrag wird einstimmig** durch Handerheben **angenommen**.

● Restmüllabfuhr – Änderung der Abfallordnung

Im Zuge der Restmüllumstellung wurde in der GR-Sitzung vom 25. September 2019 eine neue Abfallordnung samt Sonderbereichen beschlossen. Aufgrund der praktischen Erfahrungen im laufenden Jahr der Umstellung ist die Änderung dieser Abfallordnung bei den folgenden Punkten notwendig: Die Abfuhrtermine wurden durch eine entsprechende Ergänzung klarer ausformuliert.

Weiters waren Ergänzungen und Korrekturen bei den Sonderbereichen, sowie bei den Größen der Abfallbehälter notwendig.

Die neue Abfallordnung ist mit dem Land OÖ grundsätzlich abgestimmt.

GR Hager stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die vorliegende Abfallordnung beschließen

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag **wird einstimmig** durch Handerheben **angenommen**.

● Zuschlag zur Freizeitwohnungspauschale - Verordnung

Nach § 57 Oö Tourismusgesetz 2018 ist die Gemeinde ermächtigt, durch Beschluss des Gemeinderates einen Zuschlag zur Freizeitwohnungspauschale auszuschreiben und einzuhoben. Diese Verordnung wurde in der Gemeinderatssitzung vom 26.09.2019 beschlossen. Laut Schreiben vom Amt der Oö. Landesregierung vom 14.11.2019 gibt es bei der letzten Muster-Verordnung gravierende, grundsätzliche und diffizile Rechtsfragen, daher ist die bestehende Verordnung aufzuheben und wird durch eine neue zu ersetzen.

GR Großalber findet es nicht in Ordnung, dies neu zu beschließen. Es wurde etwas beschlossen und jetzt solle wieder was geändert werden. Jeder Vermieter wisse, was er zu tun habe. Er weist noch darauf hin, dass Steyr diesen Zuschlag ohne Widerrede beschlossen habe. Er weiß nicht, was diese Änderung jetzt für einen Sinn habe. Deshalb spreche er sich absolut gegen diesen Beschluss aus.

Bgm. Steindler weist ausdrücklich darauf hin:

Es sollte schon gerecht behandelt werden, weil diese Verordnung ja ohnehin schon mehrere Male vom Land geändert wurde.

Vize-Bgm. Felberbauer ergänzt die Wortmeldung des Bürgermeisters dahingehend, dass diese Verordnung vom Land heuer dreimal geändert worden wäre, das letzte Mal vor drei Wochen. Man wisse jetzt, dass es im nächsten Jahr eine generelle Reform vom Land geben werde.

Bgm. Steindler weist noch einmal darauf hin, dass die Gemeinde dies zu beschließen hatte und es sich im Nachhinein herausgestellt habe, dass einige Fehler beim Land bei der Formulierung passiert seien.

Bgm. Steindler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Verordnung „Zuschlag zur Freizeitwohnungspauschale“ per 01.01.2020 beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Für den Antrag stimmen 9 SPÖ-Gemeinderäte, 10 ÖVP-Gemeinderäte, alle FPÖ und GR Altrichter (GRÜNE).

Gegen den Antrag stimmen GR Kern (SPÖ), GR Großalber, (ÖVP)

Der Antrag **wird** mit 23 ja Stimmen **angenommen**.

● Voranschlag 2020 - Festsetzung der Hebesätze und Gebühren

Nach einer ausführlichen Diskussion, im Finanzausschuss konnte einstimmig beschlossen werden, alle Tarife/Gebühren um mindestens **1,7 % anzuheben.**

Erläuterung: Die Steuerhebesätze für das Finanzjahr 2020 sind so rechtzeitig zu beschließen, dass sie nach Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist jedenfalls mit 1. Jänner 2020 rechtswirksam werden. Aufgrund der Tatsache, dass die Umsetzung der Voranschlag- und Rechnungsabschlussverordnung 2015, in der Gemeinde, doch einige Anpassungen erforderte, kam es somit zu Zeitverzögerungen bei der Erstellung und insbesondere Beschlussfassung des Gemeindevoranschlags, so scheint eine zeitgerechte Beschlussfassung des Gemeindevoranschlags inkl. der Beschlüsse nicht gewährleistet zu sein.

In diesem Fall hinsichtlich der für die Ausschreibung und Einhebung der Gemeindeabgaben erforderlichen Beschlüsse (insb. Steuer- bzw. Hebesätze, sonstige Gebührenverordnungen) ist eine gesonderte Beschlussfassung dieser Verordnungen zu beschließen, damit diese Abgaben mit Beginn des Haushaltsjahres wirksam werden.

Bgm. Steindler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Steuern, Abgaben, Gebühren und Hebesätze sowie die sonstigen Tarife bzw. Entgelte per 01.01.2020 wie vorgetragen beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag **wird einstimmig** durch Handerheben **angenommen.**

● GEP - Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung, Änderung Ausrüstungsplanung

In der Gemeinderatssitzung am 26.09.2019 wurde das GEP-Ergebnis beschlossen. Dieses sieht unter anderem für 2021 die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die FF Schweinsegg-Zehetner vor.

Die Gemeinde wurde nunmehr vom Landesfeuerwehrkommando Oö informiert, dass sich

im Nachhinein unter Betrachtung der überregionalen Strukturen herausgestellt hat, dass für die FF Schweinsegg-Zehetner neben dem wasserführenden Fahrzeug auch zusätzliche technische Ausrüstung in Form eines hydraulischen Rettungsgerätes sinnvoll und notwendig wäre. Die FF Schweinsegg-Zehetner würde damit mit einem sogenannten TLF-B ausgestattet.

Die förderbaren Normkosten sind durch diese technische Ausrüstung höher, würden aber jedenfalls mitgefördert.

Dies ist aber im GEP-Ergebnis nicht so festgehalten. Die Gemeinden Steinbach/Steyr und Ternberg sollen daher ihre Zustimmung für die Abänderung des Fahrzeuges geben. Daraufhin wird vom Landesfeuerwehrkommando Oö die taktische Bezeichnung dieses Einsatzfahrzeuges als Anhang zum GEP-Ergebnis geändert und im Beschaffungsprogramm 2021 in der neuen Form TLF-B vorgesehen.

Die Gemeinde Steinbach/Steyr hat den entsprechenden Beschluss in der Gemeinderatssitzung am 12.12.2019 bereits gefasst.

Bgm. Steindler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, die Ausrüstungsplanung des GEP-Ergebnisses dahingehend zu ändern, dass für die Freiwillige Feuerwehr Schweinsegg-Zehetner im Jahr 2021 die Anschaffung eines TLF- B vorgesehen wird.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag **wird einstimmig** durch Handerheben **angenommen.**

Jedes Gemeinderatssitzungsprotokoll ist nach Genehmigung durch den Gemeinderat (erfolgt jeweils bei der darauffolgenden Sitzung) vollständig mit allen Diskussionen auf www.ternberg.at/protokolle nachzulesen.

Vor jeder Gemeinderatssitzung haben Sie die Möglichkeit bei der **Bürgerfragestunde** Ihre konkreten Fragen an den Bürgermeister oder die Gemeinderäte zu stellen.



ALPENGASTHOF
Klausriegler
FAMILIE BRÖSENHUBER
4453 Trattenbach
Schobersteinstraße 10
Telefon 07256 / 89 07
office@alpengasthof-klausriegler.at
www.alpengasthof-klausriegler.at
DO UND FR RUHETAG



NAHVERSORGUNGSZENTRUM

WIEDEMANN
Lebensmittel **MODE**



TERNBERG 0 72 56/88 82





Obmann des
Ausschusses
Umwelt und Natur
Tel.: 0664/5120304

Johann Hager

HUI statt PFUI 2020

Der Umweltausschuss hat beschlossen die heurige HUI statt PFUI Aktion am 18. April durchzuführen.

Es haben sich wieder bereits sehr viele bereit erklärt den Mist von den weniger „intelligenten MitbürgernInnen“ einzusammeln, die ihn in der Natur entsorgt haben.

Dieser Termin erscheint mir derzeit jedoch sehr unrealistisch.

Der Bezirksabfallverband empfiehlt bereits die Aktion auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Ein späterer Zeitpunkt wird aufgrund der weit fortgeschrittenen Entwicklung der Vegetation nicht mehr sehr zielführend sein, da kein Grundbesitzer oder Landwirt Freude hat, wenn man dann die Wiesen oder Felder noch betritt.

Wir werden hier noch zuwarten wie sich die Lage bis zum derzeitigen Ende der Ausgangssperre am Ostermontag entwickelt.

Sollte die Aktion komplett abgesagt werden müssen, können wir jedoch für Interessierte die Säcke und Handschuhe ausgeben.

Dieses wird dann zeitnah auf der Webseite der Marktgemeinde und im KTV bekanntgegeben.

Klimabündnis / Bodenbündnis

Bei einem informellen Gespräch zwischen Petra Schwödiauer, Hannes Altrichter und mir wurde grundsätzlich eine Zusammenarbeit im Klimabündnis angeregt.

Dies wurde auch in der Umweltausschusssitzung beraten und Frau Petra Schwödiauer – Klimabündnisbeauftragte der Pfarre Ternberg – stellte die Anregungen der Pfarre vor.

Im Zuge des Klimabündnisses – Bodenbündnis möchten wir die Möglichkeit eines „**Gemeinschaftsgartens**“ verwirklichen.

Es soll am 20. April für die Interessierten – Vereine und BürgerInnen – eine INFO-Veranstaltung mit Frau

Radinger vom Bodenbündnis stattfinden – derzeit auch wegen CORONA sehr ungewiss.

Ob es aufgrund der jetzigen Situation noch heuer zu einer Umsetzung kommt steht in den Sternen.

Ein geeignetes Grundstück zwischen Altenheim und Rotem Kreuz stünde zur Verfügung. Der Sinn eines Gemeinschaftsgartens ist es, denen die keine Möglichkeit haben, ein Stückchen zum Bewirtschaften zu geben, aber er soll auch als Begegnungszone und Treffpunkt aller Altersgruppen dienen.

Interessierte können sich per Mail im Marktgemeindeamt bei Frau Angerer-Polaczek angerer@ternberg.ooe.gv.at melden.

NEGATIVMELDUNG

Ich wurde öfters von MitbürgerInnen ersucht bei den „**Nationalparkbänken**“ **Abfallkübel** zu installieren.

Dies wurde auch im Umweltausschuss beraten. Dabei kamen wir zur Auffassung dies **NICHT zu verwirklichen**.

Ausschlaggebend ist die Unart von einigen Mitbürgern, die Abfallkübel mit Hausmüll voll zu stopfen. Wenn diese von den Bauhofmitarbeitern entleert werden, sind sie nächsten Tag wieder voll.

Sollten Sie solche widerrechtlichen Entsorgungen beobachten **BITTE** melden – wir möchten diese unverantwortlichen Zeitgenossen zur Rechenschaft ziehen.

Allerdings auch der **Hundekot** stellt einen immensen Aufwand dar.

Nicht nur dass einige wenige Hundebesitzer die „Sackerl“ nicht verschließen oder einfach irgendwo entsorgen, stellt für unsere „Guten Geister“ vom Bauhof dies auch eine dementsprechende Gefahr und bei wärmeren Tageszeiten eine sehr unappetitliche und für die Nase dementsprechend Belästigung dar. Von den **Kosten** gar nicht zu sprechen! Diese sind derzeit durch die **Hundeabgabe nicht gedeckt!**

Trotzdem nutzt die derzeitige Lage zum „Entschleunigen“ und vielleicht zum Nachdenken über die „Globalisierung“ oder stärken wir wieder mehr unsere Wirtschaft und unsere „Nahversorger“.

Wir brauchen kein Palmöl und im Winter Erdbeeren von irgendwo – wir brauchen unsere bodenständigen Nahversorger – unsere Landwirte!

Bleibt gesund!



Obmann
des Ausschusses
für Gemeindeimmobilien
und Finanzen

maxx.kern@gmail.com

Markus Kern

Der Voranschlag für 2020

Nach intensiver Arbeit in der Finanzabteilung war es Anfang März soweit um im Finanzausschuss den vorbereiteten Voranschlag für das Jahr 2020 zu behandeln.

Aus derzeitiger Sicht wird, auf Grund der soliden Finanzplanung, ein Plus von rund 40.000 € im Budget dargestellt – vorausgesetzt alles kommt wie geplant.

Übrigens, geplant und finanziell berücksichtigt wurden auch einige Projekte.

Das Zeughaus der FF Ternberg ist dahingehend auch schon im Gemeinderat beschlossen.

Außerdem wurden für die Zukunft schon zwei notwendige Feuerwehrfahrzeuge eingeplant. Ebenso wurde die Sportanlage im mittelfristigen Finanzplan dargestellt.

Des Weiteren noch das Kanalbauprojekt Kastnersiedlung oder etwa 2 neue Löschwassertanks. Weitere 80.000 € konnten für geplante Straßenbauprojekte reserviert werden.

Also unterm Strich wieder einiges, das in den nächsten Jahren umzusetzen ist.

Geplant war, dass zu Redaktionsschluss der Voranschlag bereits vom Gemeinderat bestätigt ist.

Auf Grund der aktuellen Situation wurde die Sitzung jedoch verschoben und man kann aus heutiger Sicht noch nicht abschätzen, in wie weit sich diese Situation auf unsere Finanzplanung auswirken wird.

Primär gilt jetzt jedoch Risiko zu vermeiden und gut und vor allem gesund durch die nächsten Wochen zu kommen.

Das wünsche ich Ihnen und ihrer Familie.

jographic.at
DESIGN * ART

Joachim Grübler
4452 Ternberg, Ludwig-Jahn-Str. 2
Tel. 0650 2329267
j.gruebler@ktv-ternberg.at
www.jographic.at

MITGLIED VON

www.ideenquelle.at

TAXI



KALTENBERGER

4461 Laussa • Tel. 07255/7583

➤ Krankentransporte

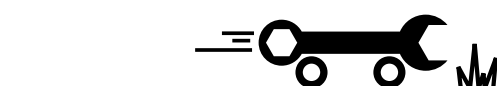
➤ Flughafenfahrten

➤ Dialysefahrten

➤ Refahfahrten



Florian Etlinger
Laimergutstr. 15, 4452 Ternberg
Tel.: 0664/1280746
Mail: office@etlinger-erdarbeiten.at



ROBERT BAUER

MOBILE WERKSTATT
für Gartengeräte und Kraftfahrzeuge

4453 Ternberg, Trattenbachstraße 31
Tel. 0650 6900535 • info@robertbauer.at
www.robertbauer.at



Obmann des
Kulturausschusses
**Günther
Steindler**

Theaterfahrt zum Kultursommer Haag

Die vom Kulturausschuss organisierte Theaterfahrt nach Haag war im vergangenen Jahr ein voller Erfolg. Daher sind wir sehr froh auch heuer diese Kulturausfahrt anbieten zu können. Die Kosten für den Bus werden vom Kultur-Budget beglichen und auf die Eintrittskarten wird eine 10 %-ige Ermäßigung gewährt. Es würde uns sehr freuen, wenn wir auch heuer wieder mit einem vollbesetzten Bus nach Haag reisen könnten um einen vergnüglichen, kulturellen Abend zu erleben.

Termin: Samstag, 11. Juli 2020

Abfahrt: 19.00 Uhr am Ortsplatz

Stück: Der Zerrissene

KOMÖDIE: nach Johann Nestroy

REGIE: Dominic Oley

MIT: Katharina Straßer, Christian Dolezal, Tania Golden, Daniela Golpashin, Boris Popovic, Ernst Kurt Weigel, u.a.

Der Zerrissene handelt vom allzu reichen und folglich emotional verkümmerten Herren von Lips, der alles hat und dem nichts mehr etwas wert ist. Dieser Herr von Lips beschließt, die Nächste, die zur Tür hereinkommt, zu ehelichen. Das Wagnis wird zum Verhängnis. Die ihm zugetane Madame von Schleyer ist die verflossene, entführt geglaubte, Geliebte des groben Schmiedes Gluthammer, weshalb die beiden Hähne in einen Raufhandel geraten und über den Balkon in einen reißenden Fluss stürzen. Lips überlebt und denkt, das Leben Gluthammers auf dem Gewissen zu haben. Er sieht sich gezwungen, inkognito als Stallbursche bei Hofpächter Krautkopf anzuheuern, wo er Kathi trifft, welche seine herzliche Verbündete wird.

Weitere Infos und Anmeldung:

Marktgemeindeamt Ternberg

Tel.: 07256/6001-12

verwaltung@ternberg.ooe.gv.at

Kabarett – Best of Kammerhofer

Außerdem freut es mich sehr, allen Kultur- und Lachbegeisterten, den Kabarettisten Walter Kammerhofer in Ternberg anbieten zu können.

19. September

Ort: Ternberg , Pfarrbaracke

Einlass ab 19.00 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Kartenvorverkauf:

Gemeindeamt Ternberg

Raiba Ternberg

Es würde mich freuen, viele von Ihnen in der Pfarrbaracke begrüßen zu können.

Für Verpflegung sorgt das Team der Pfarrbaracke.

Kulturausschussobmann
Günther Steindler

FRIHO
KAFFEEGENUSS AUF KNOPFD RUCK

Friho Automaten + Service GmbH
Lizenziierter GOFAIR-Partner

Telefon: 07256 - 71497
Mobil: 0664 - 3901028
Mail: office@friho.at

www.friho.at
www.gofair.at

Willkommen in
Ternbergs fairem
Open-Air-Café!

GOFAIR
Enjoy a better world!

by die-judith.at

FLEISCHEREI Mandl
WISSEN WO'S HERKOMMT

Ternberg: Grill- u. Partyservice 07256/8819
Geschäft: Prinzstraße 11 Tel. 07256/20590
Betrieb: Kirchenplatz 6 Tel. 07256/8819-15
E-Mail: fleischerei.mandl@ktv-ternberg.at

Großraming: Tel. 07254/8221
Schlachtbetrieb Reichraming: Tel. 07255/66344



Milch – weißes Gold oder weißes Gift?

„Verschleimt Milch wirklich?

Ist Kuhmilch gefährlich und Ziegen- und Schafmilch wirklich besser für den menschlichen Körper?“

Gibt man im Internet den Suchbegriff „Milch gesund oder ungesund“ ein, findet man in wenigen Sekunden über 400 000 Ergebnisse. Aus dieser Hülle an Informationen eine objektive Sichtweise zu schaffen, ist sichtlich nicht einfach.

Was ist nun wirklich dran am Milch-Märchen?

Macht Milch zuckerkrank?

Entscheidend ist, dass die zugeführte Menge den Empfehlungen von **täglich 3 Portionen Milch** und Milchprodukten eingehalten wird.

Eine Portion entspricht: Milch (200 ml), Joghurt (180 – 250 g), Topfen (200 g), Hüttenkäse (200 g), Käse (50 – 60 g). Bevorzugen Sie fettarme Naturprodukte. Ideal sind 2 Portionen „weiß“ (z.B. Naturjoghurt, Hüttenkäse) und 1 Portion „gelb“ (Käse < 45 % Fett i. Tr.) – **1 Liter Milch würde die Empfehlung schon wieder überschreiten.**

Verschleimt Milch?

Milch enthält den natürlichen Milchzucker der aus zwei Molekülen besteht: Glucose (Traubenzucker) + Galaktose (Schleimzucker). Der Name lässt Irreführungen zu – wissenschaftliche Belege konnten bis dato nicht aufgezeigt werden.

Finger weg von der Milch?

Einzig im Falle einer **Laktoseintoleranz** (= Milchzucker-unverträglichkeit) – also wenn das im Darm vorkommende Enzym Laktase, das Milchzucker abbaut, vom Körper zu wenig produziert wird – ist die Zufuhr herkömmlicher Milch eingeschränkt.

Die individuelle Toleranzgrenze ist immer zu beachten. Für Betroffene gibt es laktosefreie Produkte, bei denen Laktase hinzugefügt, die den Zucker schon in der Milch spaltet. Dadurch schmeckt laktosefreie Milch etwas süßer.

Auch Ziegen- und Schafsmilch enthalten Milchzucker, daher stellen sie für Laktoseintolerante keine Alternative da.

Pflanzliche Milchersatzprodukte enthalten keine Laktose, jedoch auch kein Kalzium und häufig zugesetzten Zucker – darauf ist beim Einkauf zu achten. **Interessant ist, dass 80 % der Käufer von laktosefreien Produkten den Milchzucker ohne Probleme vertragen.**

Sie greifen damit ohne gesundheitliche Gründe zu diesen Produkten – einen **Vorteil für den Körper gibt es dabei nicht.**

Ist Milch nun gesund oder ungesund?

Solche und noch weitere Fragen zum Thema Ernährung zeigen, dass die Sache mit den Lebensmitteln nicht so einfach ist.

Entscheidend ist, dass eine unnötige Panikmache niemandem hilft.

Unser Körper zeigt uns auf unterschiedliche Art und Weise, was ihm guttut und was nicht. **Wir müssen wieder lernen unsere „Ohren zu spitzen“ und auf die körpereigenen Signale zu hören** – ganz nach dem Motto „Die Dosis macht das Gift“.



Joghurtcreme mit Apfel-Rauner-Mus

Quellen:

Land schafft Leben:
<https://www.landschaftleben.at/lebensmittel/milch> (Stand 25.07.2017)
forum.ernährung heute, Verein zur

Förderung von Ernährungsinformation. Gute Milch – böse Milch?,
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150420_OTS0150/gute-milch-boese-milch (Stand 25.07.2017)

GESUNDheit.GV.AT – Öffentliches Gesundheitsportal Österreichs:
www.gesundheit.gv.at (Stand 25.07.2017)

Eberharter, P. Zusammenhang zwischen dem Konsum von Milch und Milchprodukten und dem Auftreten der Stoffwechselerkrankung Diabetes mellitus. 2013.



Hohlrieder
Bäckerei • Café • Konditorei
www.hohlrieder.co.at

*Weil Brot nicht gleich Brot ist.
Weil Kaffee nicht gleich Caffè ist.*

Unsere **Adventfahrt** führte uns diesmal nach **Altötting**.



Bevor wir uns dem Adventmarkt zuwandten, haben wir bei einer Stadtführung einige der vielen Kirchen besucht und viel Interessantes über deren Entstehung erfahren.

Die vielen Mitglieder die Vorsitzender Garstenauer zur **Vorweihnachtsfeier** begrüßen konnte, wurden nach den Beiträgen von BGM Steindler, SPÖ Obmann Günther Steindler, Pfarrer Dechant Lenhart, von den Kindern der Flötengruppe und den von Hildegard Kleinhagauer dargebrachten, heiter-besinnlichen Weihnachtsgeschichten wieder sehr gut unterhalten.

Neues Jahr – Neue Wanderziele – Neues Team

Nachdem Wanderführer Andreatta Ernst und sein Spieleteam Andreatta Waltraud und Bichler Hanna-Lore

Ende 2019 die Leitung der Donnerstags- Wanderungen nach 22 Jahren beendet haben, übernahm als



Nachfolger Reinhard Birner, ein sehr routinierter Wanderführer, diese Aufgabe. Reinhard hat auch die Verantwortung und Auswertung für die Spiele übernommen, wobei er von Johanna Pichler und Eveline Majer unterstützt wird.

Nicht nur Reinhard sorgt für Abwechslung bei den Wanderzielen,



Am 23. Februar ging's ins Hintergebirge



27. 02. - Unterwegs zur Rotwildfütterung im Bodinggraben



Am 5. März war der Koglerhof das Ziel



13. 03. – NaturAktivWeg Ennsufer (Faller Wasserfall)

sondern auch **Sonnleitner Maria aus Bad Hall** und **Erwin Kopf aus Dietach**, die in Ihrer Umgebung heuer auch schon Wanderungen für die Ortsgruppe Ternberg durchgeführt haben – z. B. gings am 06. Februar zum Mostheurigen Sacher in Winkling bei Kronstorf.

Nach der Begrüßung der vielen Mitglieder, die zur **Jahreshauptversammlung** am 8. März ins Gasthaus Mandl gekommen sind und dem Totengedenken, blickte Vorsitzender Garstenauer in seinem Bericht auf ein sehr interessantes und arbeitsreiches Jahr zurück.

Vorsitzender Garstenauer machte auch darauf aufmerksam, wie wichtig die Mitgliedschaft beim Pensionistenverband ist. Er hob hervor, dass dieser Verband die einzige Vertretung der Pensionisten ist, die deren Anliegen, Wünsche aber auch Forderungen der Regierung gegenüber vertritt und dafür sorgt, dass der letzte Lebensabschnitt für die Pensionisten lebenswert bleibt.

Nach den Berichten von Bgm. Steindler, SPÖ Obmann Günther Steindler und Bezirksvorsitzenden Heinz Demmelmayr konnten wiederum viele Mitglieder für Ihre lange Mitgliedschaft geehrt werden.

Wanderführer Ernst Andreatta, Waltraud Andreatta und Hanna-Lore Bichler erhielten als Dank für Ihre langjährige Tätigkeit für die Donnerstagwandergruppe kleine Geschenke.

Für seine langjährige Tätigkeit als Vorsitzender der Ortsgruppe Ternberg erhielt **Helmut Gierer** vom PVOÖ den Titel **Sozialrat** verliehen.

Wir gratulieren sehr herzlich.

Gratulieren dürfen wir auch unserer Vorturnerin **Herta Kremsmayr**.



Sie wurde bei der **Landesmeisterschaft** des Pensionistenverbandes im **Riesentorlauf**, **1.** in ihrer Altersklasse und wurde **2. in der Gesamtwertung bei den Damen**.



Was uns verbindet:

VERANTWORTUNG UND ENGAGEMENT

Soziales Engagement und gesellschaftliche Verantwortung gehören zum Selbstverständnis von Raiffeisen Oberösterreich. Als wichtiger Teil der gesellschaftlichen Infrastruktur sehen wir unsere Verantwortung darin, zahlreiche Projekte und Einrichtungen zu unterstützen, die sich professionell und nachhaltig für die Gesellschaft engagieren und so Mehrwert schaffen. Sie tragen dazu bei, dass das soziale und kulturelle Leben in der Region bunt und vielfältig bleibt.

www.raiffeisen-ooe.at

[f.com/raiffeisenooe](https://www.facebook.com/raiffeisenooe)



**Raiffeisen
Meine Bank**

Impulse
fürs
Miteinander



Die diesjährige **Vollversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Trattenbach fand am 29. Februar im Gasthof Klausriegel statt.

Als Gäste durften Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter HBI Christoph Hochpöchler, Pflichtbereichskommandant-Stellv. HBI Georg Moser für die Polizei Abt.Insp. Dieter Sperrer, für die Feuerwehrmusik Obfrau Helga Reisinger und Bürgermeister Leopold Steindler begrüßt werden.

Die interessant, abwechslungsreich und heiter gestalteten Berichte aus den Fachbereichen ließen das ereignisreiche und arbeitsintensive Jahr Revue passieren.

Auch Ehrungen konnten verliehen und Ernennungen ausgesprochen werden:

Für langjährige Mitgliedschaft erhielten **Helmut Steindlegger die 40-jährige Verdienstmedaille** und **Johann Stübinger die 50-jährige**.

Helmut Steindlegger legte nach 28 Jahren Zeugwart seine Funktion in jüngere Hände und bleibt dem Kommando als Zugskommandant erhalten.

Das Amt des **Gerätewartes** übernimmt **Kilian Großbichler**.

Weiters wurden ernannt: **Martin Minoth zum Atemschutzbeauftragten** und **Albert Großbichler zum Stellvertreter Lotsen- und Nachrichtendienst**.

Eine besondere Überraschung gabs für den **Kommandanten Reinhard Berlach**, er erhielt die **Feuerwehr-Verdienstmedaille des Bezirkes in Bronze**.



*Von Kdt. Berlach wurden angelobt: v. li.:
Martin Sonnleitner, Lena Grossmann, David Ebner;*

Nach den Ansprachen und Grußworten schloss Kommandant HBI Reinhard Berlach die kurzweilige Vollversammlung.

Der **Sturm in der Nacht auf den 28. Februar 2020** bescherte auch der Feuerwehr Trattenbach Einsätze.



Durch umstürzende Bäume wurde ein Stromkabel abgerissen.

Nach der Stromabschaltung konnte auch dieser Baum aufgearbeitet und die Straße wieder freigegeben werden.

Vorschau auf 2020: Am **1. Mai** findet, **gemeinsam mit der Feuerwehrmusik Trattenbach**, das bereits traditionelle Fest mit **Maibaumaufstellen** und der **Schmankerlroas** am Ortsplatz in Trattenbach statt. Im **Herbst** wird die **Feuerlöscherüberprüfung** im Feuerwehrhaus Trattenbach stattfinden.

Besuchen Sie die Feuerwehr Trattenbach auf:
<https://www.facebook.com/ff.trattenbach>.

Ihre Profi-Haushaltshilfe!




**PERSÖNLICHE
FACHBERATUNG**
bei der Auswahl von
Haushaltsgeräten



ELEKTRO SCHILD BERGER

- Intelligente Haus-Steuerungssysteme
- Hochwertige Photovoltaik-Anlagen
- Blitzschutzanlagen
- Elektroinstallationen
- Energieverteilung / Zählerverteilung
- Alarmanlagen
- CAD Planung
- Haushaltsgeräte

Qualität und Service bis ins kleinste Detail!

Ledererstraße 22, 4452 Ternberg **T:** 07256/7065 **M:** 0650/266 90 80
E: office@elektro-schildberger.at **W:** www.elektro-schildberger.at



Feuerwehrmusik Trattenbach Frühjahr 2020



Rückblick:

Am 25. Februar 2020, dem Faschingdienstag, fand am Marktplatz in Ternberg das Faschingstreiben statt. Die Feuerwehrmusik Trattenbach war mit einem Stand voller köstlicher Mehlspeisen dabei. Bis zum Ende der Veranstaltung waren diese restlos ausverkauft und haben den Närrinnen und Narren sehr gut gemundet.

Aktuelles: Leider kann aufgrund der Auflagen zur Verhinderung der Ausbreitung des Corona-Virus der Trattenbacher Ostermarkt und das Konzert in Bad Hall nicht stattfinden.



Vorschau: Am 1. Mai laden die Feuerwehrmusik und die Feuerwehr Trattenbach zum **Fest am 1. Mai** herzlich ein. Traditionell wird je ein Maibaum für Groß und Klein aufgestellt. Im Anschluss gibt es die **10. Trattenbacher Schmankerlroas**. Serviert werden Köstlichkeiten aus den beiden Trattenbacher Kochbüchern.

Auch beim **Marktfest am 4. und 5. Juli** wird die Feuerwehrmusik wieder die Eröffnung begleiten und mit ihrem Stand im Mandl-Gastgarten vertreten sein.

Weitere Informationen dazu und zu den Veranstaltungen finde Sie auf der Homepage www.fmtrattenbach.com



K. HAINISCH
GmbH
FENSTER-TÜREN-STUDIO
www.hainisch.at

4400 Steyr,
Haratzmüllerstraße 106
Tel. 0 72 52 / 444 22
fenster@hainisch.at



Hollnbuchner
Sägewerk • Holzbau • Spenglerei • Dachdeckerei

KOMPLETTLÖSUNG FÜR IHR BAUVORHABEN

DER OPTIMALE BAUSTELLENABLAUF
DURCH GEWERKÜBERGREIFENDES ARBEITEN

WWW.HOLLNBUCHNER.AT

4452 Ternberg, Bäckengraben 60 - 07256/7210 - office@hollnbuchner.at



bg Buchberger Gerhard
Jupiterstraße 2, 4452 Ternberg
0680/55 22 493
office@bgbuchberger.at
www.bgbuchberger.at



HASELBAUER MÖBEL
planen & einrichten

Haselbauer GmbH 4452 Ternberg Hauptstraße 37
Tel. 07256/6007 office@haselbauer.at
www.haselbauer.at

BORA
cooking systems



Kreuzwegerneuerung

Ein Bestreben der Landjugend ist es, in der Gemeinde aktiv mitzuwirken und mitzugestalten.

In Absprache mit der Pfarre entstand das Projekt, den Kreuzweg am Pfarrenberg nach 35 Jahren erstmals zu erneuern.

Mit Hilfe der Firma Hollnbuchner und vielen fleißigen Mitgliedern haben wir, die Landjugend Ternberg, es geschafft, die Kreuze neu erstrahlen zu lassen.



Pünktlich zum Beginn der Fastenzeit wurde der Kreuzweg am 01. März feierlich von Dechant Friedrich Lenhart eingeweiht.

Text und Bilder: Landjugend Ternberg

Gernot Freller
Ihr Ansprechpartner
aus Ternberg

Beratungsstelle:
4452 Ternberg
Bäckengraben 14

Termine nach tel. Vereinbarung

Versicherungs
Service
Center

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

Mobil: 0664 / 261 23 58 • office@vsc-freller.at • www.vsc-freller.at

Faschingsdienstag – in Ternberg

Mit viel Elan und tollen Verkleidungen startete der Faschingsdienstag mit einem Umzug der Kindergartenkinder durch den Ort. Auch die Kinder der Volksschule waren in Ternberg unterwegs. Sie besuchten unter anderem die Bewohner des Altenwohn- und Pflegeheimes.



Wie jedes Jahr wurde auch der Bürgermeister im Amtsgebäude besucht. Am Nachmittag startete dann das von der DOSTE organisierte Faschingstreiben auf dem Ortsplatz.



Impressum: Inhaber und Herausgeber:
SPÖ – Ternberg, Günther Steindler, 4452 Wiesenweg 16/2;
Für den Inhalt verantwortlich:
Leopold Steindler, 0650/2503244, Günther Steindler,
SPÖ- Mandatare für Ihre Beiträge;
Herstellung: www.haider-druck.at



Viele Ternberger trafen sich am sehr belebten Ortsplatz und ließen den Faschingsdienstag bei guten Gesprächen, toller Verpflegung und guter Unterhaltung ausklingen.



Danke allen, die beim bunten Treiben dabei waren und unser Ortszentrum rege belebten.

Bericht Günther Steindler
Fotos Rudolf Kohlbauer

+

Glas Steindler

Glas- / Zubehörhandel
Glasmontagen

Günther Steindler
 4452 Ternberg, Wiesenweg 16
 Tel. +43 (0) 676 756 31 63
 Tel. Büro +43 (0) 676 756 31 64
 E-Mail glas.steindler@gmx.at

G

LUKAS GRUBER

ELEKTROTECHNIK

Dirnbergweg 13
4460 Losenstein

Lukas Gruber
0664/5068512
lukas.gr@gmx.at

Installationen
Photovoltaik
Beleuchtung
Reparaturen
Netzwerktechnik
Loxone Gebäudesteuerung



Die Jugend des UFC Ternberg besuchte RED BULL Salzburg

Am Sonntag, 08. 03. machte der UFC Ternberg mit 33 Kindern, Jugendtrainern und Eltern einen Ausflug zum Fußballspiel

Red Bull Salzburg gegen Sturm Graz.

Schon bei der Anreise war im Bus eine super Stimmung.



Vor dem Spiel besuchten wir den Red Bull Kids Corner, wo alle Kinder Autogrammkarten bekommen haben. Einige durften sich sogar über ein Foto mit dem Maskottchen „Bulli“ freuen.



Die Kinder waren vom Stadion und von der Stimmung beim Spiel begeistert.

Alle feuerten die Bullen lautstark an.

Das Highlight erlebten die Kinder jedoch nach dem Spiel, als

Andreas Ulmer und

Alexander Walke zu ihnen kamen, um Autogramme zu geben. Auch für einige Schnappschüsse nahmen sie sich Zeit, was bei den Kindern zu strahlenden Gesichtern führte.



Ein riesengroßes Danke gilt der Marktgemeinde Ternberg, Jürgen Felberbauer, Günther Steindler und Franz Wasserbauer für die Unterstützung.



Fotos: UFC Ternberg

DER NEUE COROLLA

BEWEGT DEINE ZUKUNFT.



TOYOTA

ALWAYS A
BETTER WAY



Jetzt auch als 2.0 Hybrid mit 180 PS Systemleistung.

#hybridnow



Autohaus Sieghartsleitner GmbH
Eisenstraße 50 - 4452 Ternberg



MAYR & SÖHNE
GENERALVERTRIEBSGMBH

RYTERNA GARAGENTORE
RYTERNA INDUSTRIETORE
MAYR & SÖHNE ROLLTORE

4523 Neuzeug, Resselstraße 45
Telefon 0664 / 166 84 32 · 0660 / 287 65 85
office@mayrundsoehne.at · www.mayrundsoehne.at

Schützengesellschaft Ternberg ist Ennstalcupsieger



Die **Mannschaft der SG Ternberg** wurde in der allgemeinen Klasse **ohne Punkteverlust Ennstalcupsieger !**

2. v. li: Germann Fürweger
Mitte Manuel Bremm
4. v. li.: Thomas Pöberl

In der Mannschaft sen. 3 belegten **Martin Freinthal** und **Werner Haselbauer** den **3. Platz**.



Unser jüngster Schütze **Florian Haselbauer** wurde in der Altersklasse Jugend 1 mini **Ennstalcupsieger !**

Die Bezirks- und Landesmeisterschaften wurden auf Grund der derzeitigen Situation abgesagt.



**Messer- und Besteckerzeugung
Werkzeug- und Vorrichtungsbau**

A-4453 Trattenbach • Feitelstraße 1

Telefon 07256/6014 – Telefax 6014-14

E-Mail: office@hack.at

<http://www.hack.at>

- Erzeugung von Bestecken aller Art
(mit Edelholz-, Kunststoff- u. Hirschhornbeschlag)
- Werbe- und Reklamemesser
- Küchenmesser • Gemüsemesser
- Jausenmesser • Jagdmesser

HACK STAINLESS
QUALITÄTSBESTECKE
AGIE DRAHTEROSION
HERMLE CNC-FRÄSEN



Gasthof & Alpenpension
Koglerhof

TRADITIONELLE KÜCHE • SAISONALE GERICHTE •
MALERISCHE WANDERMÖGLICHKEITEN • SPIEL-
PLATZ • BOGENSCHIEßEN • LIVE-MUSIK • ZIMMER
• SCHATTIGER GASTGARTEN • VERANSTALTUNGEN

Gasthof & Alpenpension Koglerhof
Wurmbach 35 • 4452 Ternberg
Telefon: +43 7256 8644 • Fax: +43 7256 8644-4
E-Mail: info@koglerhof.at • Internet: www.koglerhof.at



Flüssige u. technische Gase
Sachkundigenprüfstelle für
Flüssiggasanlagen - 6 607
Fahrzeug- und KFZ-Zubehörhandel

RIEDL GASE GmbH
 4452 TERNBERG, Redlgutstraße 20
 Tel. 072 56 / 80 37 · Fax-DW 4
 Mobil 0664 / 240 94 36

office@riedl-gas.at
 www.riedl-gas.at

IHR PARTNER IN SACHEN GASE UND SCHWEISSTECHNIK

J S K Keramik zum Wohlfühlen
 Ihr Fliesenleger-Meisterbetrieb

Johannes Sergl
 4452 Ternberg, Schilfweg 15
 Telefon: 0676 / 705 69 97
 js.keramik@gmail.com

- Planung
- Beratung
- Verkauf
- Verlegung

SICHER RIEF
RUDOLF RIEF jun.
 VERSICHERUNGSMAKLER

Sie haben Versicherungsverträge,
 aber keinen, der Sie betreut?

Sie wollen eine unabhängige Beratung
 in Versicherungsfragen?

NEU: KFZ-Zulassungsstelle!

Wir helfen Ihnen gerne weiter, rufen Sie uns an
 Ihr Team vom Versicherungsmakler
 Rudolf Rief jun. Losenstein!

Telefon: 07255/60110 4460 Losenstein
 Mobil 0664/3552618 Eisenstraße 101
 Fax 07255/60114 office@sicher-rief.at



PROFI-TECH
 Land- und KFZ-Ersatzteil-Technikcenter

Wir sorgen für Ihren perfekten Rasen

Servicestation für sämtliche Marken, Rasenmäher- Service inkl. Abholung.

Service u. Beratung: 0664/ 534 88 98
Termin jetzt vereinbaren!

Inh. Josef Reitner, Thalerstraße 25, 4452 Ternberg
Tel. 0664/ 534 88 98 www.profi-tech.at
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8:30-15:00
Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung






Am 24. Oktober 2019 fanden sich die Mitglieder des Tennisvereins Ternberg, sowie Bürgermeister Leopold Steindler im Gasthaus Sternwirt ein, um die Generalversammlung des TC Ternberg abzuhalten.

Der seit mehreren Perioden amtierende Obmann Markus Berger eröffnete die Versammlung mit einer kurzen Begrüßung und seinem Bericht über die vergangenen drei Saisons.

Anschließend folgte ein detaillierter Kassenbericht von Christoph Hinterplattner, der die positive Entwicklung des Vereins widerspiegelte.

Besonders bedankte sich der Obmann bei dem engagierten Obmannstellvertreter Herbert Berger, der Sportlichen Leiterin Regina Berger, dem Schriftführer Karl Lumplecker, dem Kassier Christoph Hinterplattner, sowie bei allen anderen unterstützenden Tennismitgliedern für die tolle Zusammenarbeit.

Im Anschluss dessen übernahm Bürgermeister Leopold Steindler das Wort und brachte den neuen Wahlvorschlag zur Abstimmung ein.



Es folgte eine einstimmige Zustimmung aller anwesenden Mitglieder.

Neuer Vorstand:

Obmann:

Markus Berger

Obmann Stellvertreter:

Otto Hack

Kassier:

Christoph Hinterplattner

Sportlicher Leiter:

Herbert Streicher

Schriftführerin:

Anja Blasl

Kassaprüfer:

Peter Dietl &

Siegfried Polaczek

Der Obmann berichtete über den derzeitigen Stand der neuen Gesamtsportanlage, bezüglich der offenen Finanzierung und Projektentwicklung hat auch der Bürgermeister auf die Mitarbeit zur Durchsetzung hingewiesen.

Für den Tennisclub Ternberg
Anja Blasl - Schriftführerin



Maschinenring

Maschinenring Steyr
Tel. 05-9060-443

- Grünraumpflege
- Baumpflege
- Gartengestaltung
- Gartenzäune/-mauern
- Winterdienst
- Personalleasing

Die Profis vom Land





haselbauer

...da blüh ich auf!

BLUMEN

von Ihren Floristen

07256 / 6007-76

Ihr Blumen Fachgeschäft in Ternberg

Neues aus der Volksschule



In diesem Schuljahr starteten wir fröhlich und kunterbunt in das zweite Semester. Bevor wir am **Faschingsdienstag** mit unseren Liedern durch Ternberg zogen, nahm uns Frau Laudacher mit viel Energie und Musik mit in die Welt der Indianer, wo wir den „Wilden Jungen“ von Käthe Recheis kennenlernten.

Neues aus der Volksschule



Unser **Schulchor** übte in den letzten Wochen fleißig für das Bezirksjugendsingen, das leider kurzfristig abgesagt wurde. So wurde spontan ein neues Publikum gefunden und jede Klasse bekam ein Privatkonzert!



Eindrücke aus unserem Schulalltag: Hier sieht man die dritten Klassen beim **Eislaufen** in Steyr. Die ersten Klassen machten beim **Kaufmannsladen-Spiel** ihre ersten Erfahrungen mit Geld.



In unserem Schulalltag läuft momentan nichts wie gewohnt. Gerade jetzt sind wir froh, dass die Zusammenarbeit zwischen Schule, Lehrerinnen und Eltern so gut funktioniert. **Vielen Dank** für das Abholen der Schulsachen, Ihre Unterstützung und Ihr Engagement beim Lernen mit den Kindern!